



Datawrapper GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen	99.611,00	38.596,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00
II. Sachanlagen	99.609,00	38.594,00
B. Umlaufvermögen	2.326.915,38	1.956.490,72
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	440.989,70	454.977,45
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	6.768,00	6.768,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.885.925,68	1.501.513,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43.512,85	30.189,04
Aktiva	2.470.039,23	2.025.275,76
Passiva		
	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Eigenkapital	1.594.941,22	1.134.388,17
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn	1.569.941,22	1.109.388,17
davon Gewinnvortrag	1.109.388,17	972.438,58
B. Rückstellungen	78.467,19	65.054,00
C. Verbindlichkeiten	123.626,34	255.991,37
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	123.626,34	255.991,37
D. Rechnungsabgrenzungsposten	673.004,48	569.842,22



Passiva

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Passiva	2.470.039,23	2.025.275,76

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Datawrapper GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	212520

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden



Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 27 .

Unterschrift der Geschäftsführung

Berlin, 10.11.2025

gez. David Kokkelink gez. Elana Levin Schtulberg

Ort, Datum

Unterschrift

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 10.11.2025 festgestellt.